

## BESCHLUSS

aus der 11. Sitzung  
des Jugendhilfeausschusses  
am Montag, 22.05.2023

---

### Öffentliche Sitzung

#### **Zu TOP 9.**

Aktuelles aus der Verwaltung

- Der Verwaltungsvorstand wird am nächsten Tag und der Kreisausschuss in der kommenden Woche prüfen, ob die Freizeiteinrichtung in Tringenstein in eine Flüchtlingsunterkunft umgewandelt werden kann. Wie dies insgesamt aussieht, ist jedoch noch unklar. Allein im Monat Juni 2023 sollen 500 Menschen an die Gemeinden und Städte delegiert werden.
- Am 25.05.2023 findet eine Trägerkonferenz des Fachdienstes 32.5 – Tagesbetreuung für Kinder zum Thema Kindeswohlgefährdung – Impulsvortrag vom Institut Lüttringhaus und Kurzbeiträgen der Mitarbeitenden - statt.
- Im Verlauf des Jahres 2023 werden die Fachdienste 32.3 – Erziehungs- und Familienberatung und 32.4 – Kinder- und Jugendförderung zusammengelegt. Die Stelle der Fachdienstleitung war ausgeschrieben und neue Fachdienstleiterin wird Frau Stefanie Höchst, welche aktuell beim Stadtjugendamt Wetzlar beschäftigt ist. Wann die Stelle besetzt wird, ist jedoch noch unklar.
- Die Themen für die künftigen Sitzungen von Fach- und Jugendhilfeausschuss sind bereits sehr komplex. Für den aufzustellenden Doppelhaushalt 2024/2025 wäre eine zusätzliche Sitzung notwendig, um dies ausführlich behandeln zu können. Wie die Präsentation des Haushaltes diesmal aussehen wird, ist noch unklar, da im Lahn-Dill-Kreis eine neue Kontensystematik eingeführt wurde. Die Abteilung Kinder- und Jugendhilfe hat in den letzten Monaten sehr viele Termine diesbezüglich mit der Finanzabteilung durchgeführt. Am 03.07.2023 soll der Termin einer zusätzlichen FA-Sitzung, wo natürlich der JHA ebenfalls dazu eingeladen wird, mitgeteilt werden.
- Der Nachtragshaushalt wurde im Sozialausschuss und im Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Organisationsausschuss sowie im Kreistag beschlossen. Überplanmäßige Ausgaben gab es z. B. im Bereich umA, im Bereich Inobhutnahmen sowie Zuwachs im Bereich Unterhaltsvorschuss.